

# Übergangsmonitoring 2017 der Stadt Dortmund

Schulausschuss am 13.06.2018



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



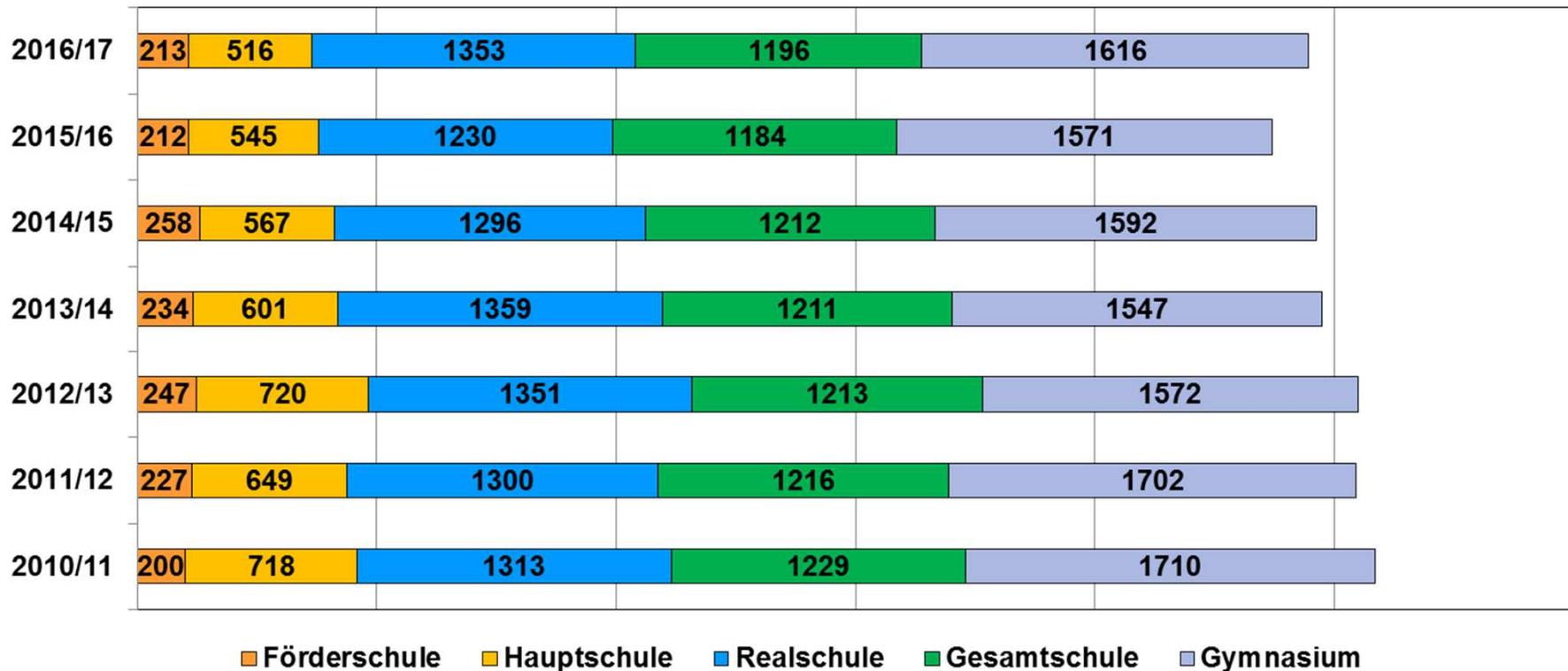
Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Dortmund



# Schulabgänger/innen der Sek. I (10. Klasse allgemeinbildende Schulen u. 9. Klasse Gmynasium im Vergleich von 2010/11 bis 2016/17



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen



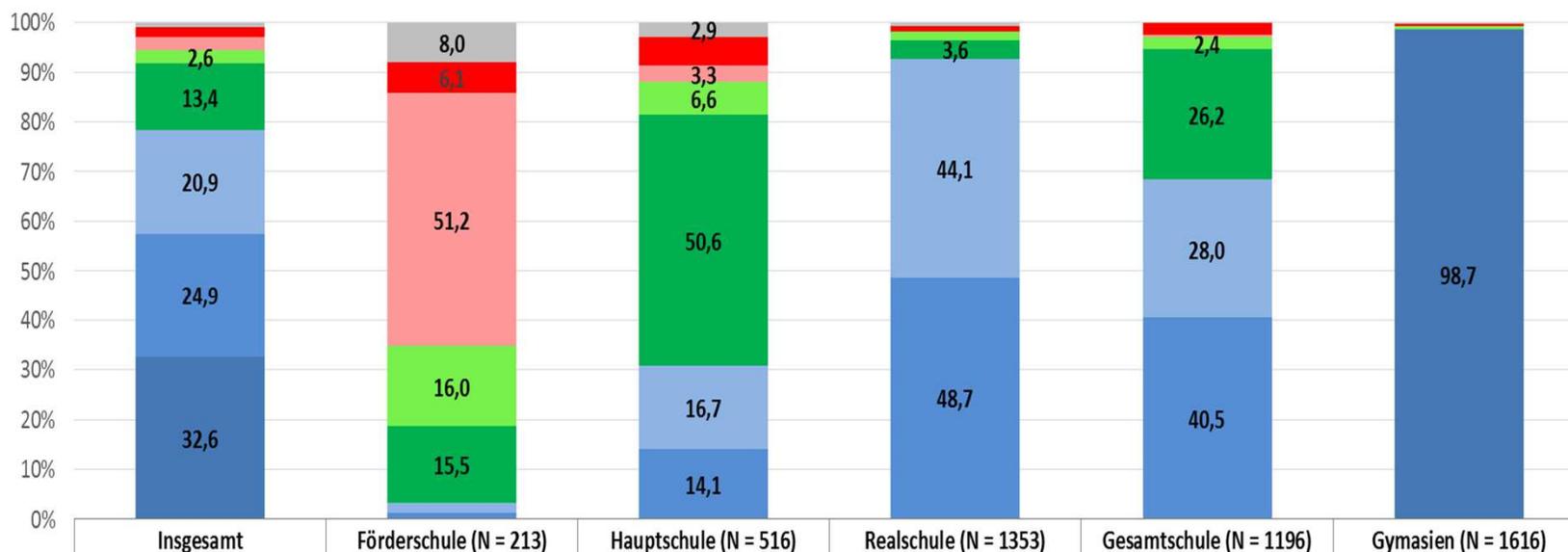
Stadt Dortmund



# Anschlüsse der Abgänger/innen vom Gymnasium in den Schuljahren 2015/2016 und 2016/2017

| 8 Schüler/innen haben im Schuljahr 2015/16 das Gymnasium nach der 9. Klasse verlassen |   | 29 Schüler/innen haben im Schuljahr 2016/17 das Gymnasium nach der 9. Klasse verlassen |    |
|---|---|--|----|
| Anschlüsse  | N | Anschlüsse   | N  |
| Duale Berufsausbildung  | 0 | Duale Berufsausbildung   | 1  |
| Einstiegsqualifizierung   | 0 | Einstiegsqualifizierung  | 0  |
| Vollzeitschulische Ausbildung (Berufsabschluss nach Landesrecht)                      | 0 | Vollzeitschulische Ausbildung (Berufsabschluss nach Landesrecht)                       | 2  |
| Berufsvorbereitende Maßnahme  | 0 | Berufsvorbereitende Maßnahme   | 1  |
| Ausbildungsvorbereitungsjahr  | 2 | Ausbildungsvorbereitungsjahr   | 10 |
| Berufsfachschule 1  | 0 | Berufsfachschule 1   | 6  |
| Berufsfachschule 2  | 2 | Berufsfachschule 2   | 0  |
| Höhere Berufsfachschule   | 0 | Höhere Berufsfachschule  | 1  |
| Fachoberschule  | 0 | Fachoberschule   | 0  |
| Gymnasiale Oberstufe (Berufskolleg in Dortmund)                                       | 1 | Gymnasiale Oberstufe (Berufskolleg in Dortmund)  | 0  |
| Gymnasiale Oberstufe (Gymnasium in Dortmund)  | 0 | Gymnasiale Oberstufe (Gymnasium in Dortmund)   | 0  |
| Gymnasiale Oberstufe (Gesamtschule in Dortmund)                                       | 1 | Gymnasiale Oberstufe (Gesamtschule in Dortmund)  | 0  |
| Nachträglicher Schulabschluss   | 0 | Nachträglicher Schulabschluss  | 0  |
| Sonstige Schulen  | 1 | Sonstige Schulen   | 5  |
| Keine Angaben   | 1 | Keine Angaben  | 3  |

# Verteilung der Schulabschlüsse je Schulform (in % und absolut) im Entlassjahr 2016/17 aus der 10. Klasse und Klasse 9 am Gymnasium, N = 4.894



|                            | Insgesamt | Förderschule (N = 213) | Hauptschule (N = 516) | Realschule (N = 1353) | Gesamtschule (N = 1196) | Gymnasien (N = 1616) |
|----------------------------|-----------|------------------------|-----------------------|-----------------------|-------------------------|----------------------|
| ■ fehlende Angaben         | 45        | 17                     | 15                    | 9                     | 1                       | 3                    |
| ■ ohne Abschluss           | 96        | 13                     | 30                    | 15                    | 28                      | 10                   |
| ■ FöS Lernen               | 133       | 109                    | 17                    | 1                     | 6                       | 0                    |
| ■ HSA 9                    | 129       | 34                     | 34                    | 24                    | 29                      | 8                    |
| ■ HSA 10                   | 656       | 33                     | 261                   | 49                    | 313                     | 0                    |
| ■ MSchA                    | 1021      | 4                      | 86                    | 596                   | 335                     | 0                    |
| ■ MSchA + Q                | 1219      | 3                      | 73                    | 659                   | 484                     | 0                    |
| ■ Vers. n. Kl. 9 am Gymn.) | 1595      | 0                      | 0                     | 0                     | 0                       | 1595                 |

# Übergangsmonitoring 2016/17

## Fazit – Schulabschlüsse

- 37% der Schüler/innen aus Hauptschulen, Realschulen und Gesamtschulen erhalten eine Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- 31 % der Schüler/innen erreichen den mittleren Schulabschluss
- 20 % der Schüler/innen erreichen einen HSA 10
- Bei knapp 8% liegt der Anteil derjenigen, die einen Abschluss niedriger als HSA 10 erreichen. Im Vergleich zwischen 13/14 und 2016/17 ist dieser Anteil von 10% auf 8% gesunken.
- 57,5% der Schüler/innen, die eine allgemeinbildende Schule besuchen (10. Klasse FS, HS, RS, Ges., 9. Klasse Gym.) besuchen, erhalten am Ende der Sek. I die Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe.



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



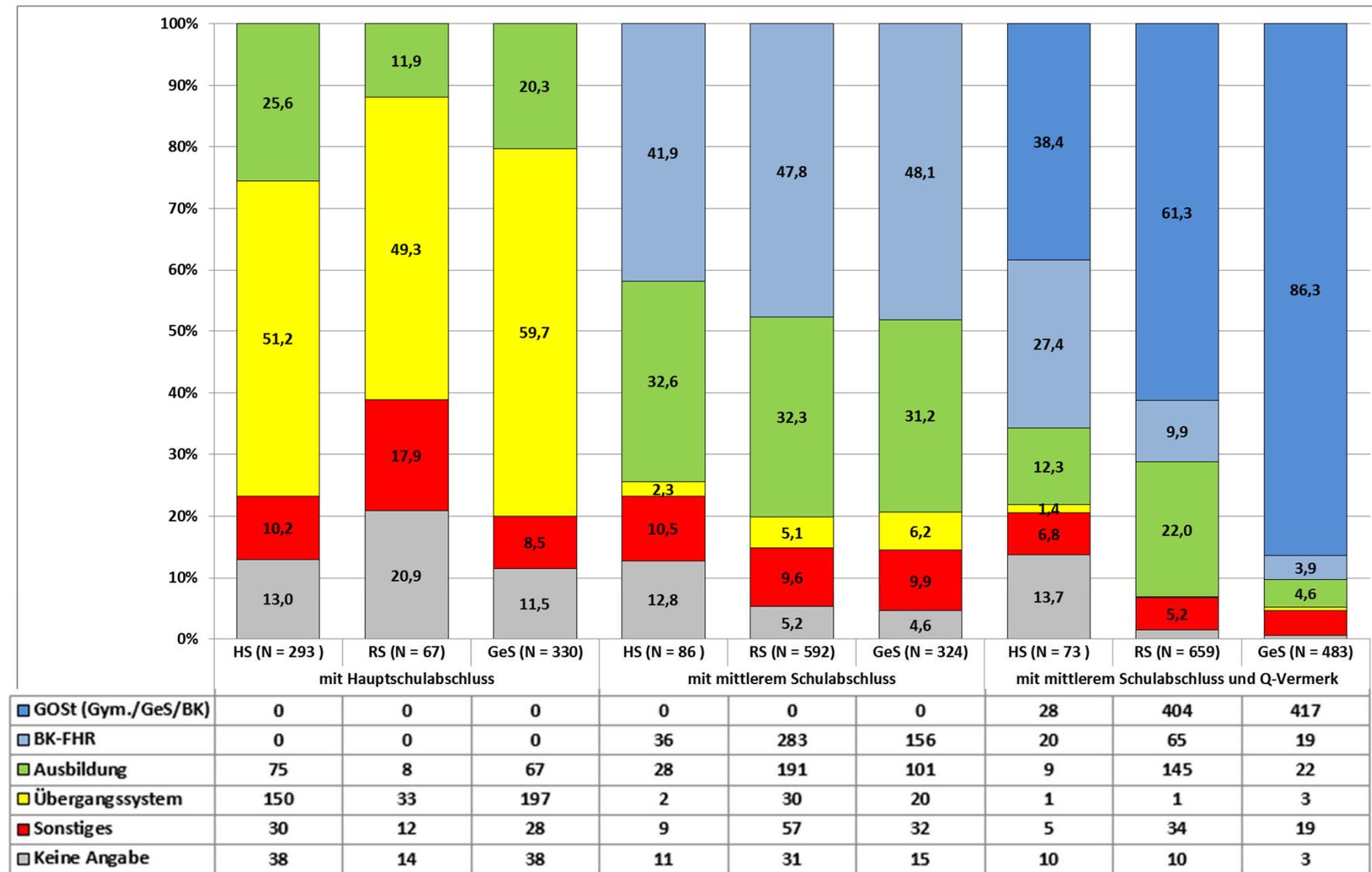
Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Dortmund



# Übergangsquoten nach Schulabschluss je Schulform (in % und absolut) im Entlassjahr 2016/17 aus der 10. Klasse (ohne Gymnasien und Förderschulen) N = 2907



# Übergangsmonitoring 2016/17

## Fazit – Übergangsquoten: Vergleich der Schulformen

- Die neue Ausbildungs- und Prüfungsordnung der Berufskollegs hat dazu geführt, dass weniger Real- und Gesamtschüler/innen mit einem mittleren Schulabschluss in das Übergangssystem wechseln.
- Knapp 50% der Real- und Gesamtschüler/innen wechseln, wie in den Vorjahren, in Bildungsgänge an Berufskollegs, Gesamtschulen, Gymnasien, die zu einer Studienberechtigung führen.
- 13% der Sek. I-Abgänger/innen aus Hauptschulen, Realschulen, Gesamtschulen wechseln in eine betriebliche Berufsausbildung und 9% nehmen eine schulische Ausbildung auf.
- Insgesamt münden 646 Jugendliche in eine schulische oder betriebliche Ausbildung. 344 Jugendliche (= mehr als 50%) davon haben eine Realschule besucht.
- Hauptschüler/innen wechseln prozentual eher in eine betriebliche Berufsausbildung als Real- und Gesamtschüler/innen.
- Der überwiegende Teil der Förderschüler/innen besucht eine berufsvorbereitende Maßnahme.



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Dortmund



# Übergangsmontoring 2016/17

## Fazit – Übergangsquoten: Vergleich nach Schulabschlüssen

- 380 Jugendliche (55%) mit einem Hauptschulabschluss wechseln ins Übergangssystem und weitere 150 Jugendliche (21,7%) mit einem Hauptschulabschluss münden in eine schulische oder betriebliche Ausbildung.
- 320 Jugendliche (32%) mit einem mittleren Schulabschluss nehmen eine schulische oder betriebliche Ausbildung auf und 475 Jugendliche (=47,4%) wechseln in Bildungsgänge, die zur Fachhochschulreife führen.
- Jugendliche, die die Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe (FOR-Q) erhalten, setzen je nach Schulform ihren Abschluss unterschiedlich ein: 90,2% der Gesamtschüler/innen, 71,1% der Realschüler/innen und 65,8% der Hauptschüler/innen wechseln in Bildungsgänge die zur Fachhochschulreife oder zur Allgemeinen Hochschulreife führen. Während 12,3% der Hauptschüler/innen und 22% der Realschüler/innen in eine betriebliche oder schulische Ausbildung münden, nutzen nur 4,5% der Gesamtschüler/innen ihren FOR-Q, um in eine Ausbildung zu wechseln.
- Im Übergang von der Sek. I in die Sek. II wechseln von 4.894 Schüler/innen (eine Jahrgangskohorte) 61,2 % in Bildungsgänge die zur Studierfähigkeit führen.

# Verteilung der Schulabschlüsse der Schulabgänger/innen vor der 10. Klasse – Schulentlassjahre 2010/2011 bis 2016/2017

| Abschluss<br>Schulform | ohne Abschluss |     |    |     | FöA Lernen |    |    |     | HSA 9 |    |    |     | vorzeitig |
|------------------------|----------------|-----|----|-----|------------|----|----|-----|-------|----|----|-----|-----------|
|                        | FS             | HS  | RS | GeS | FS         | HS | RS | GeS | FS    | HS | RS | GeS | Summe     |
| 2016/17                | 5              | 86  | 35 | 76  | 2          | 2  | 1  | 0   | 3     | 35 | 2  | 4   | 251       |
| 2015/16                | 7              | 85  | 7  | 26  | 6          | 8  | 3  | 0   | 2     | 41 | 4  | 5   | 194       |
| 2014/15                | 8              | 77  | 9  | 39  | 0          | 5  | 4  | 0   | 3     | 29 | 4  | 14  | 192       |
| 2013/14                | 8              | 76  | 26 | 54  | 3          | 6  | 0  | 0   | 4     | 32 | 2  | 14  | 225       |
| 2012/13                | 15             | 102 | 11 | 58  | 1          | 1  | 0  | 0   | 3     | 67 | 3  | 12  | 273       |
| 2011/12                | 14             | 58  | 7  | 56  | 13         | 3  | 0  | 0   | 4     | 49 | 4  | 18  | 226       |
| 2010/11                | 24             | 83  | 12 | 44  | 0          | 3  | 0  | 0   | 8     | 40 | 7  | 6   | 227       |

**berufsschulpflichtige Jugendliche unter  
 18 Jahre und ohne Anschluss zum  
 Stichtag 30.09.**

|                |               |
|----------------|---------------|
| <b>2016/17</b> | 240 SuS u. 18 |
| <b>2015/16</b> | 196 SuS u. 18 |
| <b>2014/15</b> | 130 SuS u. 18 |
| <b>2013/14</b> | 59 SuS u. 18  |
| <b>2012/13</b> | 75 SuS u. 18  |
| <b>2011/12</b> | 17 SuS u. 18  |
| <b>2010/11</b> | 55 SuS u. 18  |

# Die Berufskollegs in städtischer Trägerschaft

## Datenauswertung (Schuljahr 2016/17)

- Verteilung der neu eingetretenen Schüler/innen insgesamt
- Eingangsqualifikation und Herkunft der neu eingetretenen Auszubildenden in den dualen Fachklassen
- Herkunftsbildungsgang der neu eingetretenen Auszubildenden in den dualen Fachklassen, die zuvor ein Berufskolleg besucht haben
- Verteilung der neu eingetretenen Auszubildenden nach Berufssegmenten und schulischem Vorbildungsniveau



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



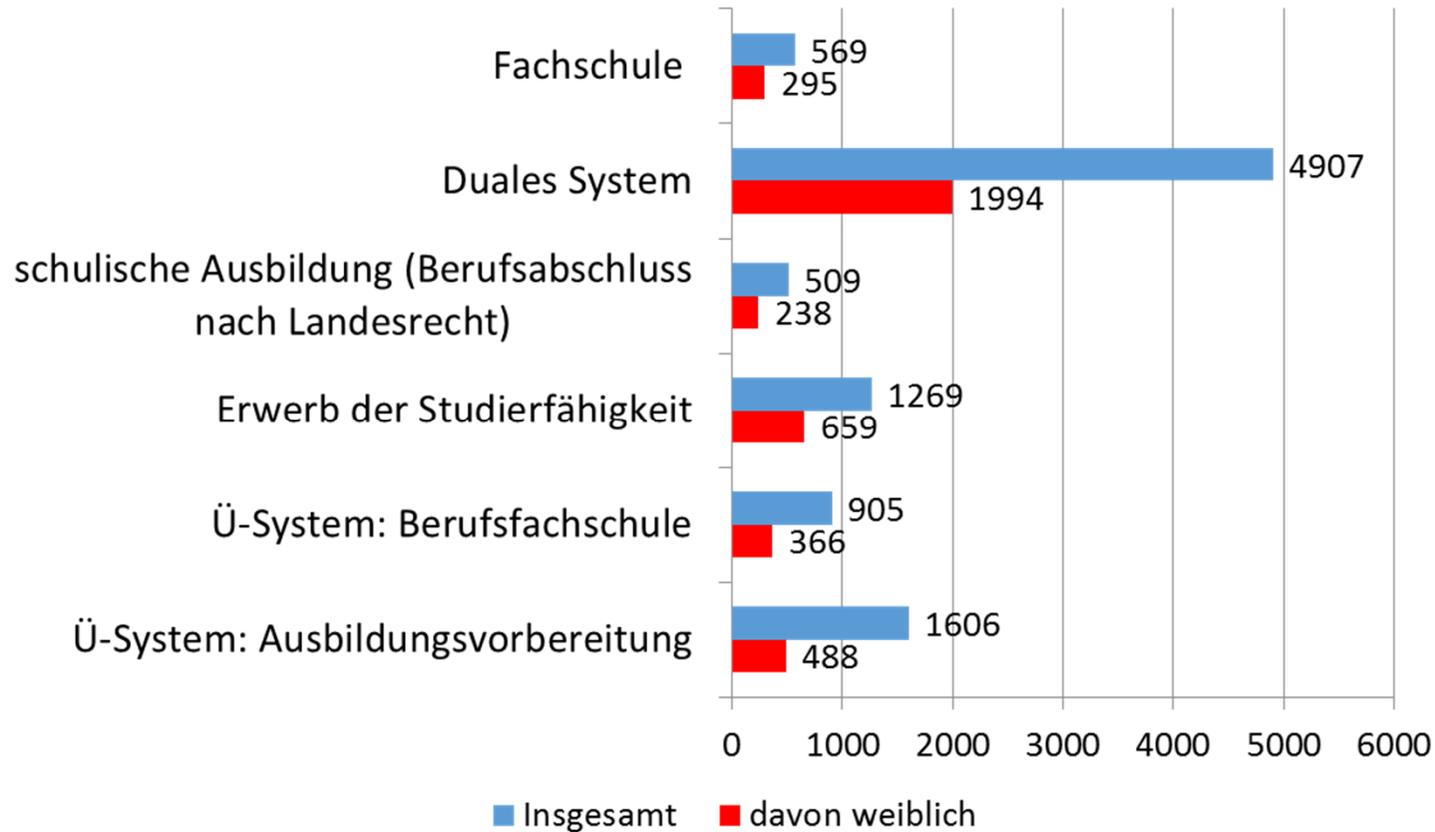
Ministerium für Arbeit,  
Integration und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Dortmund



# Anzahl neu eingetretener Schülerinnen und Schüler in die Bildungsgänge der Berufskollegs in städtischer Trägerschaft im Schuljahr 2016/17 (N = 9.765)



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



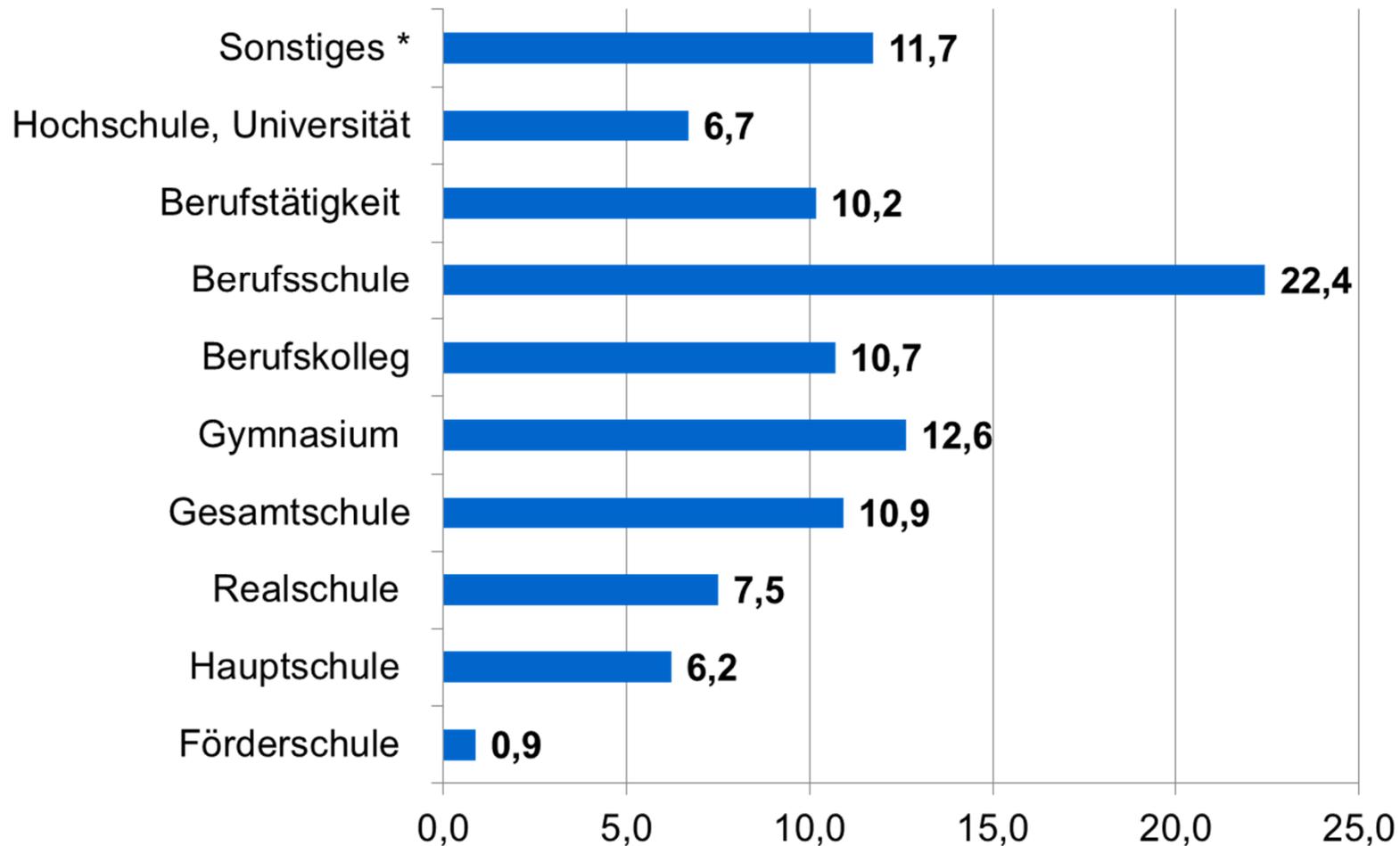
Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Dortmund



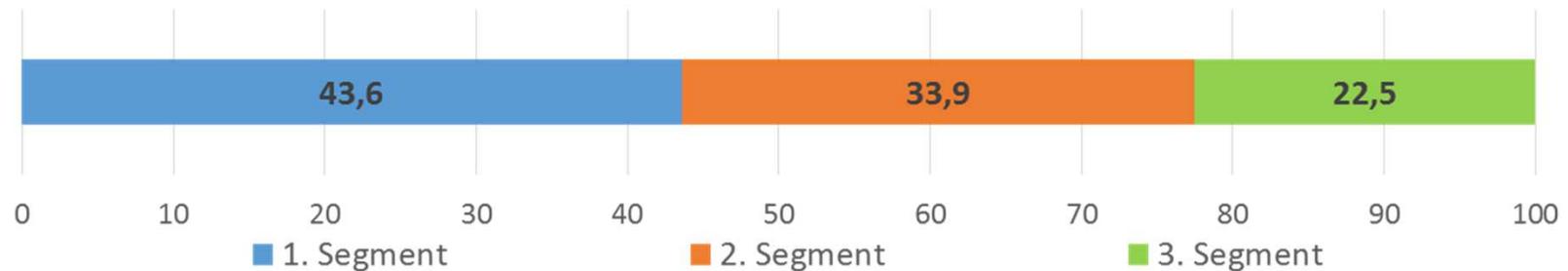
## Herkunft der neu eingetretenen Auszubildenden in den dualen Fachklassen der Dortmunder Berufskollegs (N = 4.907)



**\*Sonstiges:**

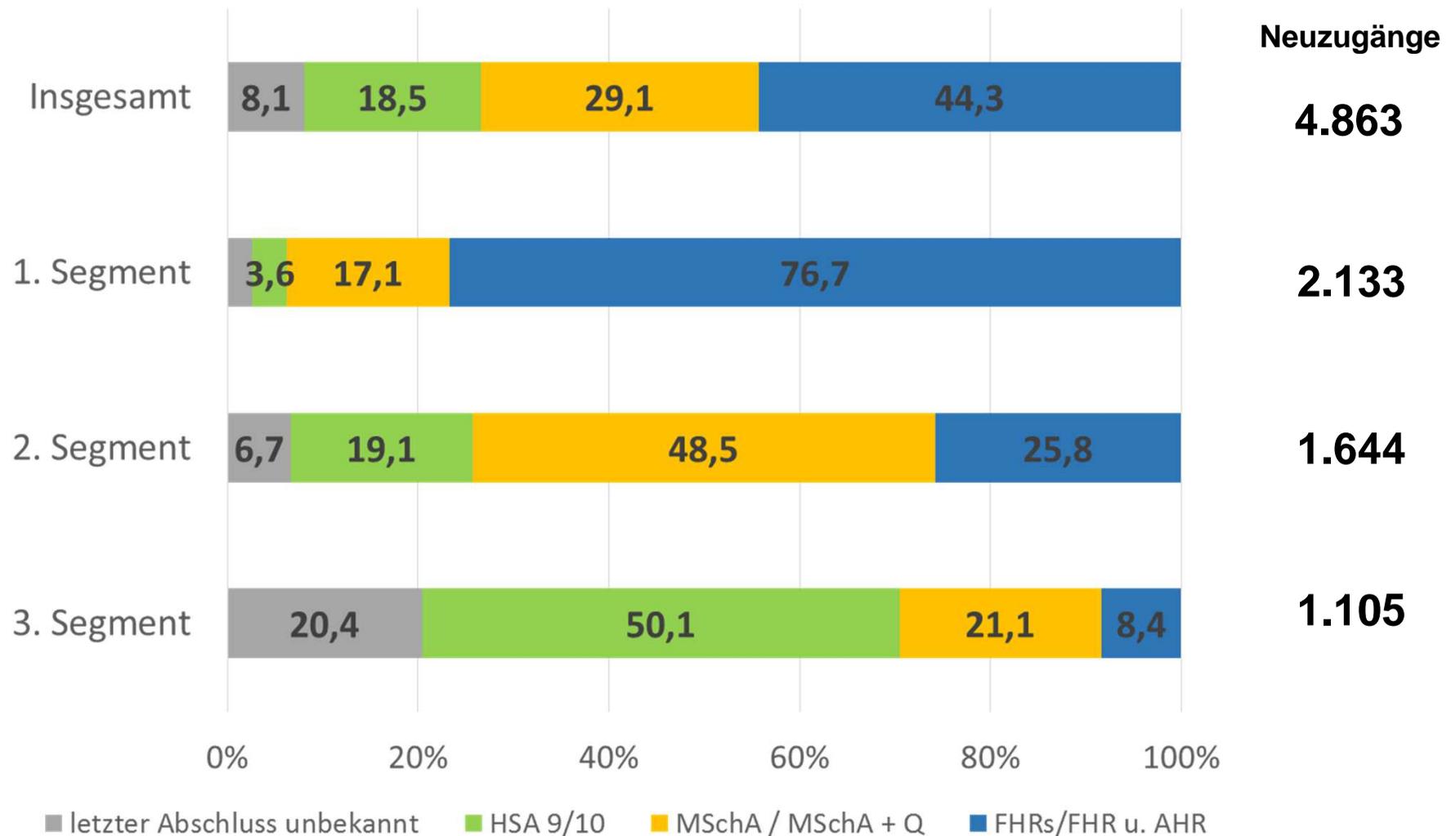
Weiterbildungskolleg (1,0 %), Freie Waldorfschule (0,2 %), Sonstige Schule bzw. keine Schule, auch aus dem Ausland zugezogene deutsche Schüler (8,8 %), Zugewanderte ausländische Schüler/-innen / Studierende (0,2 %), Wehr-, Zivil-, oder Bundesfreiwilligendienst (1,4 %)

# Zuordnung der Berufe zu den 3 Segmenten (N = 4.907 abzüglich ohne sonstige Abschlüsse, fehlende Angaben und Wiederholer/innen = insgesamt N = 4.863)



| Berufe / Berufsgruppe  | BG  | Insgesamt | davon aus Dortmund | Insgesamt weiblich in % | Insgesamt ohne sonstige/ fehlende Angaben/ Wiederholer/innen | Abschluss unbekannt | HSA 9/10 | MSchA / MSchA + Q | FHRs + FHR | AHR  |
|--|-----|-----------|--------------------|-------------------------|--|---------------------|----------|-------------------|------------|------|
| Industriemechaniker/-in  | 251 | 54        | 44                 | 7,4                     | 54   | 0                   | 5,6      | 44,4              | 20,4       | 29,6 |
| Kaufmann/-frau für Büromanagement                              | 714 | 228       | 201                | 70,6                    | 226  | 7,1                 | 5,3      | 33,2              | 23         | 31,4 |
| Mediengestalter/-in Digital und Print - Gestaltung und Technik | 232 | 32        | 17                 | 37,5                    | 32   | 6,3                 | 6,3      | 9,4               | 43,8       | 34,4 |
| Veranstaltungskaufmann/-frau                                   | 634 | 74        | 34                 | 55,4                    | 74   | 6,8                 | 0        | 18,9              | 14,9       | 59,5 |
| Kraftfahrzeugmechatroniker/-in                                 | 252 | 115       | 101                | 3,5                     | 112  | 1,8                 | 28,6     | 50,9              | 12,5       | 6,3  |
| Mechatroniker/-in  | 261 | 41        | 34                 | 4,9                     | 41   | 0                   | 4,9      | 56,1              | 17,1       | 22   |
| Elektroniker/-in für Betriebstechnik                           | 262 | 38        | 25                 | 5,3                     | 38   | 2,6                 | 7,9      | 47,4              | 23,7       | 18,4 |
| Kaufmann/-frau im Einzelhandel                                 | 621 | 134       | 108                | 48,5                    | 134  | 11,9                | 18,7     | 38,1              | 20,1       | 11,2 |
| Fleischer/-in  | 292 | 39        | 27                 | 10,3                    | 39   | 15,4                | 56,4     | 28,2              | 0          | 0    |
| Gerüstbauer/-in  | 321 | 140       | 1                  | 2,1                     | 140  | 4,3                 | 65,7     | 15,7              | 7,1        | 7,1  |
| Maler/-in und Lackierer/-in - Gestaltung und Instandhaltung    | 332 | 51        | 37                 | 17,6                    | 51   | 17,6                | 52,9     | 25,5              | 3,9        | 0    |
| Werker/-in im Gartenbau  | 121 | 42        | *                  | 9,5                     | 42   | 45,2                | 54,8     | 0                 | 0          | 0    |

# Eingangsqualifikation der neu eingetretenen Auszubildenden in den dualen Fachklassen der Dortmunder Berufskollegs – Zuordnung zu den Segmenten (N = 4.907 abzüglich ohne sonstige Abschlüsse, fehlende Angaben und Wiederholer/innen = insgesamt N = 4.863)





Sandra Fitzen  
Fachbereich Schule  
Regionales Bildungsbüro  
sfitzen@stadtdo.de



Stadt Dortmund

